Brünnenstürmer

Club-Organ FC Bethlehem
Nummer 112 September 2016

FC Bethlehem, Postfach 241, 3000 Bern 27
Postcheckkonto 30-30339-5
Postcheckkonto 30-406941-6 (Mitgliederbeiträge+Passgebühren)
www.fcbethlehem.ch

Redaktion: Bruno Walker
Inserate: Tunay Akcasayar
Produktion: Ruedi Kräuchi
Druck: Druckerei Hofer Bümpliz AG, 3018 Bümpliz

Folgende Berichte finden Sie in diesem Heft:

Editorial 3
Jahresbericht Präsident 4
Hauptversammlung 2016 7
Bericht Donatoren / News um den FC Bethlehem 9
Frauen- und Juniorenobmann 10
Weisch no 13
Wir stellen vor: Bruno Walker 15
Vereinsadressen 19
Bern-West-Fest 2016 21
Sponsoren Bern-West-Fest 28
Bericht Werbechef 30
Weisch no 32
Regeländerungen 33
Bericht 1. Mannschaft 35
Wir stellen vor: René Roggli 37
Voranzeige Frauen Hallenturnier 39
Die Frauenteams 41
Junioren Da 42
Junioren Db 45
Junioren E 47
Junioren Fb 48

Redaktionsschluss Cluborgan Nummer 113:
1. März 2017

FAVORIT
Kleiderreinigung

Duvet- und Vorhangereinigung
kompetent, schnell und preiswert

FRANCO GULLO
Bethlehemstr. 24
3027 Bern
Tel: 031 992 40 44
www.favorit-service.ch

GRATIS ABHOL- UND BRINGSERVICE
STADT BERN UND UMGEBUNG

Dr. Gurtner AG

Bümpliz Apotheke+Drogerie
Gesundheit durch Vertrauen-seit 1913
www.drgurtner.ch
Tel. 031 992 10 62

Gratis Hauslieferdienst

Restaurant Schloss Reichenbach
M. + R. Fiechter

- Fischspezialitäten
- Sääli für 30 Personen
- Saal für 70 Personen
- Grosser Parkplatz

CH-3052 Zollikofen
Telefon 031 911 10 14 / Fax 031 911 10 32
Montag geschlossen

Editorial

Geschätzte Leserin,
geschätzter Leser

Wie gewohnt erscheint zum Saisonstart ein neues Klub-Organ. Es ist mittlerweile bereits meine 21. Ausgabe. Ich danke an dieser Stelle Ruedi Kräuchi (Layout) und Sandro Strahm (Druck) ganz herzlich für die stets angenehme Zusammenarbeit. Ruedi Kräuchi kümmert sich seit unglaublichen 33 Jahren um das Aussehen unseres Vereinsheftes.

Der anstehende Neudruck des Umschlages (Sponsoren/Inserate) habe ich genutzt, um die Titelseite neu zu gestalten. Nach über 12 Jahren gehört der «Brünnenstürmer» nun der Vergangenheit an.

Nachdem wir nun über genügend Schiedsrichter verfügen, steigen insgesamt 5 Aktivteams in die Meisterschaft. Erfreulich ist, dass wir nach vielen Jahren wieder eine 2. Frauenequipe ins Rennen schicken können.

Das **BERN-WEST-FEST** war dank des guten Wetters ein voller Erfolg. Dementsprechend dürfen wir auf ein sehr gutes Vereinsjahr zurückblicken, auch wenn aus sportlicher Sicht durchaus mehr möglich gewesen wäre.

Nun gilt es, die Saison 16/17 in Angriff zu nehmen (leider ohne Junioren B/C) und die gesteckten Ziele anzustreben. Das Hallenturnier in Schüpfen findet im November zum 2. Mal unter der FCB-Flagge statt. Als OK-Präsident amtet wiederum Thomas Zaugg, der als neuer Festwirt am BWF einen tollen Einstand gab. Abschliessend möchte ich allen Sponsoren und Inserenten für die Unterstützung danken. Auch meinen Vorstandskollegen für die tolle Zusammenarbeit sowie all jenen Mitgliedern, die sich zum Wohle des Vereins einsetzen.
Ich wünsche allen Teams eine erfolgreiche und unfallfreie Saison.

Bruno Walker (Klub-Redaktor)

Jahresbericht Präsident

Liebe Vereinsmitglieder

Wie schnell sich Dinge verändern können, haben wir innert Jahresfrist beim FC Bethlehem erlebt. Vor einem Jahr standen wir ohne Schiedsrichter da und mussten eine Mannschaft aus dem Spielwettbewerb streichen. Die Juniorenabteilung war gut besetzt, alle Trainer zogen am gleichen Strick. Ein Jahr später haben wir eine völlig neue Situation. Das Schiedsrichterproblem konnte dank grossen Bemühungen durch den Vorstand und Thomas Zaugg gelöst werden. Einen grossen Dank an alle Beteiligten, vor allem aber an unsere Schiedsrichter, welche diesen Aufwand für unseren Verein betreiben. Auf die neue Saison hin ist es uns gelungen, wieder eine zweite Mannschaft zu melden, was für den Verein für die Zukunft enorm wichtig ist. Im Weiteren wurde auch bei den Frauen ein zweites Aktivteam ins Leben gerufen. Somit starten wir also die neue Saison mit vier Aktivteams und einem Seniorenteam.

Bei den Junioren ist leider ein gegenteiliger Trend zu beobachten. Heute gelten Worte und Versprechungen leider nicht mehr viel. Da hört man von einer Woche auf die andere einfach mit Fussballspielen auf und lässt Trainer und Teamkameraden im Regen stehen. Es kam sogar so weit, dass wir in der Rückrunde ein Team zurückziehen mussten. Leider haben auf Ende Saison auch diverse Trainer ihren Rücktritt bekannt gegeben. Grundsätzlich ist dies auch in Ordnung so, da es sich um ein freiwilliges Amt handelt. Was mich dieses Jahr aber sehr gestört hat, ist die Kurzfristigkeit der Absagen. Es kann doch nicht sein, dass man den Juniorenobmann im Glauben lässt es sei alles in Ordnung und eine Woche vor Saisonschluss kommt man daher und schmeisst den Bettel hin. In so kurzer Zeit ist es einfach nicht möglich, Ersatztrainer zu suchen. Die Konsequenz daraus ist, dass nicht alle Teams weiterspielen können. Wenn man ein Amt ausführt, sollte man sich auch der Verantwortung gegenüber den Junioren bewusst sein und auch einen allfälligen Rücktritt etwas professioneller angehen. Trotz allem möchte ich es aber nicht unterlassen, für die geleistete Arbeit zu danken. Den verbleibenden und neuen Trainern wünsche ich viel Freude und Spass bei der Ausübung der Trainertätigkeit.

Wie jedes Jahr durften wir das Bern-West-Fest feiern. Die Ausgabe 2016 gehört sicher zu den erfolgreichsten der Geschichte. Wir hatten unglaubliches Wetterglück. Dank den vielen treuen Sponsoren, welche uns seit Jahren dabei unterstützen, konnten wir unsere Ziele erreichen. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön. Das OK und alle Helfer haben sehr gut gearbeitet und es hat alles perfekt geklappt. Ich freue mich schon wieder auf das nächste Fest 2017.

Mein Dank gilt auch unserem Platzwart Johny Faber, der uns immer positiv gegenübersteht und eng mit uns zusammenarbeitet. Vielen Dank auch an Sonja und Martin für Ihren Einsatz in unserem Clublokal.
Ich wünsche allen einen guten Start in die neue Saison.

Schübi

Besuchen Sie uns im Internet unter

www.fcbethlehem.ch

TRÄMELER METZGEREI

Neu in Bümpliz!

‹‹D'Trämeler si WÄUTKLASS!!!››
‹‹... isch ds Schönschte ufem Grill!!››
‹‹... mmm jami jami!!›› ...
Trämeler-Fans auf Facebook

Wir bedienen Sie gerne an der Bottigenstrasse 22, 3018 Bümpliz,
031 352 04 56, info@traemeler.ch, www.traemeler.ch

Heizung - Kälte - Lüftung - Klima - Sanitär

ENER PLAN

INGENIEURBÜRO

ENERPLAN AG BERN

Energiekonzepte
Fachplanungen
Koordination

Enerplan AG Bern, Obere Zollgasse 75, 3072 Ostermundigen
031 925 37 35, info@enerplan-bern.ch

Hauptversammlung 2016

Die äusserst schlecht besuchte Hauptversammlung (ein Grossteil der Senioren, die 2. Mannschaft wie auch ein paar Trainer blieben der Versammlung fern!) fand am 26. August im Tscharnergut statt. Die anwesenden Frauen und Juniorinnen waren wohl in der Überzahl!! Präsident Jörg Schüpbach zeigte sich enttäuscht, die Wertschätzung an der Arbeit des Vorstandes scheint nicht allzu gross zu sein. Dabei wäre die HV der Ort, wo Wünsche, Anregungen und auch Kritik vorgebracht werden können. Aber es ist halt einfacher, dies im Hintergrund oder am Stammtisch zu tätigen.
Das Geschäftsjahr 15/16 war finanziell äusserst erfolgreich, sportlich gesehen eher durchschnittlich. Das Bern-West-Fest war auch dieses Jahr ein voller Erfolg. Der Verein besitzt nun über genügend Schiedsrichter, sodass keine Mannschaften mehr vom Verband gestrichen werden. Im Juniorenbereich (B und C) sind Lücken entstanden, sodass hier keine Mannschaften im Einsatz stehen.
Die Jahresberichte, der Rechnungsabschluss sowie das Budget wurden einstimmig genehmigt. Der Vorstand bleibt unverändert im Amt, da Neuwahlen erst im kommenden Jahr anstehen. Der Berichterstatter: Bruno Walker

Der aktuelle Vorstand im Bild, von links: Tunay Akcasayar (Werbechef); Fabio di Furia (Treuhänder); Daniel Pürro (Spiko); Markus Gerber (Vize-Präsident, OK-Präsident BWF); Rolf Ruprecht (Frauen- und Juniorenobmann); Jörg Schüpbach (Präsident); Priska Geissbühler (Protokoll); Daniel Zwahlen (Mitgliederkassier); Bruno Walker (Finanzchef/Klubredaktor).

Bäckerei-Konditorei

Mitten im Quartier backen wir jeden Tag für Sie:

- knusprige Buttergipfel
- über 20 geschmackvolle Brotsorten und vieles mehr

Bethlehemstrasse 2, Sonntag offen 8-13 Uh, Tel: 031/ 992 15 16
Bottigenstrasse 46, Sonntag offen 8-12Uhr, Tel: 031/ 991 57 07

METZGERQUALITÄT

... lassen Sie sich doch einfach verwöhnen in der ...

DORFMETZG JAUN AG

DORFSTRASSE 2 3176 NEUENEGG
TEL. 031 741 02 27 FAX 031 741 96 27 PARTY-SERVICE

foto video meier
PASS - PORTRAIT - STUDIO
bottigenstrasse 22-24 tel. 031 / 992 06 79
3018 bern-bümpliz fax 031 / 991 07 32
info@fotomeier.ch www.fotomeier.ch

BESTATTUNGSDIENST OSWALD KRATTINGER AG **031 991 11 77**

info@krattingerag.ch
www.krattingerag.ch
Bümplizstrasse 104B, 3018 Bern-Bümpliz

seit 1972
24 Std. erreichbar

Bericht Donatoren

Donatoren Hauptversammlung vom 21. Juni 2016
Trotz Fussball-EM fand sich eine stattliche Anzahl Donatoren im Brünnen-Klubhaus ein. Der Jahresbericht des Obmanns Michael Ramseier wurde einstimmig genehmigt. Der Mitgliederbestand ist gleich geblieben (3 Eintritten stehen 3 Austritte gegenüber). Dank der guten Finanzlage bleiben die Mitgliederbeiträge unverändert. Der Ausgabenüberschuss von rund Fr. 2000.– ist u.a. auf die Beschaffung von Donatoren Polo-Shirts und dem Nachtessen zurückzuführen.
Michael Ramseier und Res Geiser werden im Amt bestätigt, während Paolo Torsello als neuer Kassier gewählt wird. Beat Flückiger verlässt den Verein, für die vielen Jahre als Kassier überreicht ihm der Obmann ein kleines Präsent.
Die Versammlung beschliesst, den beliebten Donatoren-Apéro auch dieses Jahr zu organisieren. Mit einem Imbiss wird die Hauptversammlung abgerundet.

Der Berichterstatter: Bruno Walker

News um den FC Bethlehem

Am 9. Juli 2016 verstarb **Heinz Moser** (Donator FC Bethlehem) nach kurzer Krankheit im Alter von 83 Jahren. Er war bis zuletzt immer wieder auf dem Brünnen anzutreffen. Wir entbieten den Angehörigen unser herzliches Beileid.
Rechts von Heinz erkennt man Pedro Geissbühler und Pole Herrmann (Aufnahme 2004).

Neuer Umschlag / Inserate
Mit dem Neudruck war es an der Zeit, die Titelseite des Umschlags etwas anzupassen. Der «Brünnenstürmer» hat also ausgedient! Zudem begrüssen wir drei neue Inserenten ganz herzlich: Rest. Schloss, Bümpliz; Bären-Taxi, Bern und Metzgerei Jaun, Neuenegg. Besten Dank (auch den bisherigen Inserenten) für die wertvolle Unterstützung.

Frauen- und Juniorenobmann

Turbulent
Die Rückrunde ist eigentlich sehr ruhig gestartet, ist aber im April richtiggehend turbulent geworden. Beat Flückiger, Peter Jutzi, Stephan Balli, Fabio Negro und Urs Hofer haben unseren Verein auf eigenen Wunsch verlassen. Enzo macht wegen einer Weiterbildung ein Jahr Pause und Aegi musste sein C-Junioren-Team auflösen, wird sich aber in der neuen Saison bei den B-Juniorinnen engagieren. Räfu und Javier werden mit ihren B-Junioren geschlossen in die 5. Liga wechseln. Pascal Fiechter, Martin Reist, René Roggli (neu Frauen 4. Liga) und Schübi bleiben ihren Teams treu und stehen dem Verein weiterhin zu Verfügung.

Bei allen Trainer und ihren Assistenten möchte ich mich für die letzten Monate ganz herzlich bedanken und wünsche allen, die den Verein verlassen, nur das Beste. Diese grosse Fluktuation wird auch etliche Veränderungen in der Juniorenabteilung nach sich ziehen.

Mit Mario Aurigemma konnten wir einen neue F-Trainer gewinnen. Juraj Tokos wird das neue E übernehmen und Sandro Cibien das Db leiten. Patrick Peyer wird neu für unsere B-Juniorinnen verantwortlich sein. Ihnen gilt ein ganz spezieller DANK und ein herzliches WILLKOMMEN. Ich weiss es zu schätzen, dass ich durch sie etliche Lücken wieder füllen konnte.

Für die Fussballschule konnte ich Carole Rageth (Spielerin der 1. Mannschaft) gewinnen, die gemeinsam mit mir das Training der Jüngsten leiten wird.

Sportlich hatten wir bei den F- und E-Junioren etliche sehr gute Turniere, die D-Junioren spielten eine sehr gute erste Saison. Die C-Junioren mussten wir auflösen und die B-Junioren sind nach ihrem Aufstieg in die Promotion leider wieder abgestiegen.

Unsere B-Juniorinnen konnten sich auf dem guten 4. Platz einordnen. Unsere 3. Liga- Frauen hatten infolge zahlreichen Verletzten zum Teil sehr hartes Brot zu essen. Sie konnten aber den Ligaerhalt schon vorzeitig sicherstellen.

Ich danke allen Eltern und Trainern, die sich mit unserem Verein identifizieren und zum Wohle des Vereins beitragen.
Einen speziellen Dank geht an unsere Platzwarte welche, mit dem nicht immer einfachen FC Bethlehem, ihr Bestes geben um unsere Wünsche zu erfüllen.

Kampf dem Egoismus
Die Abgänge kamen zum Teil sehr überraschend und waren deshalb für mich eine echte Herausforderung. Es wird immer schwieriger Trainer zu finden. Seit ich dieses Amt führe, war es immer ein Elternteil oder ein naher Verwandter des Kindes, welche sich entschliessen konnten, die Mannschaft zu übernehmen.

Das «heutige» Vereinsmitglied (Eltern) bezahlt seinen Beitrag, will einfach Fussball spielen, in der Buvette sein Bier trinken, das Kind in «guten» Händen wissen und auf eine grosse Karriere hoffen. Dies ist auch sein/ihr gutes Recht. Reicht das aber, um auch in Zukunft ein finanziell gesunder, kulturell offener und sportlich gut geführter Quartier-Verein zu sein? Oder wird uns der pure Egoismus der Gesellschaft so verändern, dass wir in absehbarer Zeit nur noch ein zwei aktive Teams haben und die Juniorenabteilung nicht mehr existieren wird, oder ein Schattenwesen im Vergleich der letzten Jahre sein wird.

Meine ganz persönlichen, wild zusammengesetzten Gedanken zu der heutigen Situation beim FC Bethlehem:
– Ich hatte/habe Teams geleitet, dabei einige Eltern nie gesehen, weder in den Trainings noch an den Spielen.
– Eltern, welche immer vom Fahrdienst von andern Eltern profitieren.
– Sich als Obmann-Trainer-Eltern weniger wichtig nehmen.
– Wir müssen und wollen den Kindern etwas bieten und versuchen deshalb, möglichst gut ausgebildete Trainer zu stellen.
– Eltern sind stille Geniesser der Leistungen ihrer Schützlinge.
– Der Juniorinnen- und Frauenfussball gehört zum FC Bethlehem und wird auf jeder Ebene des Vereins akzeptiert und unterstützt.
– Unsere kulturelle Vielfalt ist ein Geschenk, nur müssen wir es erkennen, fördern und nutzen.
– Warum nicht ein Flüchtling in ein Team aufnehmen, auch wenn er/sie vielleicht noch nicht so gut Fussball spielt.
– Die Doppelfunktionen von einzelnen Vorstands- und Trainerkollegen sind für den Verein als solches gefährlich, da es bei einem Wechsel schwerer wird, die Position neu zu besetzen.

WIE WO WAS weiss

OBI®

Der grösste Bau- und Heimwerker-markt mit Gartenparadies in der Region.

Schönbühl • OBI Bau- und Heimwerkermarkt • Gewerbestrasse 11 • 3302 Moosseedorf
Telefon 058 567 41 11 • Montag-Donnerstag 9.00-20.00 Uhr • Freitag 9.00-21.30 Uhr
Samstag 8.00-17.00 Uhr • www.obi-baumarkt.ch

– Niemand will/hat Zeit, oft übernehmen diejenigen eine Amt, welche sonst schon beruflich/familiär sehr engagiert sind.
– Vereinsmitglieder helfen einander auch ausserhalb des Vereins (Wochenjob, Schnupperlehre, Lehre, Nachhilfe).
– Müssten nicht die älteren Vereinsmitglieder ihr Können und Wissen an die Jüngsten weitergeben?
– Müssten nicht SpielerInnen aus den aktiven Teams sich in der Fussballschule oder als Mini-Schiedsrichter/Schiedsrichter einbringen?
– Müsste es nicht für alle selbstverständlich sein, an unserem Fussballfest (das nächste findet vom 9.–11. Juni 2017 statt) einen Einsatz zu absolvieren?

Mit meinen Gedanken will ich aufrütteln, provozieren und mich und dich in Frage stellen.

Rolf Ruprecht

Weisch no...

Sportplatz Brünnen ca. 1969

druckfrisch

Druckerei Hofer Bümpliz AG

Wangenstrasse 57, Postfach 594, 3018 Bern
Telefon 031 992 70 60, Fax 031 992 70 40
info@druck-atelier.ch, www.druck-atelier.ch

Blechschaden !

Uns ist keine Beule zu gross.
Und dank EDV-unterstützter
Mischanlage stimmt danach
auch der Farbton wieder.

Spenglerei
Schlosserei
Malerei
Schriften

steck
... da steckt was drin !

Carrosserie Steck AG
Untermattweg 9
3027 Bern
031 / 991 33 55

BRUNOS REISEN

Carreisen im In- und Ausland
Gesellschafts-, Vereins-, Hochzeitsfahrten

brunosreisen@bluewin.ch • www.brunosreisen.ch

Wir stellen vor

Unser Redaktor feiert ein kleines Jubiläum: Er gibt das Klub-Organ seit 10 Jahren heraus, er redigiert, korrigiert, fotografiert und verfasst Texte. Das vorliegende Heft ist demnach seine 21. Ausgabe.

Name, Vorname:	**Walker Bruno**
Geburtsdatum:	7. März 1948
Geburtsort:	Bern
Beruf:	Rentner (früher Maschinenzeichner)
Zivilstand, Kinder:	verheiratet (seit 1977), 2 Kinder, 2 Enkelkinder
Beim FC Bethlehem seit:	ca. 1992
Funktionen:	Modi-Trainer, Frauenobmann, Assistenz-Trainer Frauen und Mini-SR
Aktuell:	Finanzchef, Redaktor KO und OK-Mitglied BWF, Pressebetreuung (Berichte und Voranzeigen BüWo)
Frühere Vereine:	keine (bin ja Nichtfussballer)
Trainer-Diplom:	keines (Kurse als Mini-Schiedsrichter)
Lieblingsessen:	Fondue, Trämeler-Steaks, Steinpilz-Risotto
Lieblingsgetränk:	Cola Zero, Weisswein (Heida, Aigle les Murailles und Erlacher) sowie Kaffee
Lieblingsmusik/Interpreten:	Schlager und Country / Trauffer, Helene Fischer und die Beatles
Hobbys (ausser dem FCB):	Skifahren, Wandern, Schachspielen, Fotografieren, SCB und YB
Lebensmotto:	Jeden Tag in vollen Zügen geniessen

Wir haben unserem Redaktor noch ein paar Fragen gestellt:

Wie bist Du zum FC Bethlehem gestossen?
Das hat sich so ergeben, da meine Tochter über 10 Jahre sowohl bei den Juniorinnen wie auch bei den Frauen gespielt hat. Eines Tages wurde ich angefragt, ob ich nicht das Amt des Frauenobmanns übernehmen würde.

Was hat sich seit 1992 im und um den Verein verändert?
Am augenfälligsten ist natürlich die Infrastruktur im Brünnen.

Du bist die treue Seele vom FC Bethlehem. Dein Engagement für unseren Verein ist immens. Du warst Spielleiter und Trainerassistent, du bist der Kassier und im OK Bern-West-Fest. Du bist verantwortlich für den Inhalt unseres Kluborgans «Brünnenstürmer». Auch als Chauffeur dürfen wir deine Dienste in Anspruch nehmen. Habe ich noch etwas vergessen?
Ja, ich war noch Frauenobmann.

Was gibt dir der FC Bethlehem zurück?
Einen Wadenbeinbruch…….! Im Ernst, es gibt so viele tolle Begegnungen und Anlässe innerhalb des Vereins, die ich nicht missen möchte.

Welches waren deine tollsten Erlebnisse im Verein?
Faszinierend war, die Entstehung des Kinofilms «Pizza Bethlehem» hautnah mitzuerleben. Danach die Première im Pathé Westside und der TV-Auftritt bei Aeschbacher, wo ich die Girls nach Zürich begleiten durfte. Die verschiedenen Trainingslager gehören sicher auch zu den guten Erlebnissen.

In der Zwischenzeit hast Du nicht weniger als drei Chargen im Verein inne, eine recht zeitaufwändige Angelegenheit.
In der Tat, aber ich übe diese Ämter sehr gerne aus. Hinzu kommt, dass ich seit bald 4 Jahren pensioniert bin, da spielt die Zeit nicht mehr eine allzu grosse Rolle. Die Mehrfachbelastungen (dies gilt übrigens auch für andere Vorstandsmitglieder) sind für den Verein aber mit gewissen Risiken verbunden. Es wäre schön, wenn sich noch andere Mitglieder für ein Amt zur Verfügung stellen würden.

Was gefällt Dir besonders beim FC Bethlehem?
Die familiäre Atmosphäre sowie die ausgezeichnete Infrastruktur im Brünnenpark. Ein grosser Pluspunkt ist der Vorstand, hier macht es wirklich Spass mitzuarbeiten. Ich hoffe, dass die Zusammensetzung noch lange so bleibt, obwohl einige (oder die Meisten) schon unzählige Jahre am Karren ziehen.

Was gefällt Dir weniger?
Jene Kritiker und Nörgeler, welche selber keine Verbesserungsvorschläge einbringen und auch nie ein Amt bekleidet haben. Für manche ist schon ein 4-stündiger Einsatz beim Bern-West-Fest zu viel verlangt…….

Ist ein Ende Deiner Vorstandstätigkeit in Sicht?
Nein, solange ich von guten Kollegen umgeben bin und es die Gesundheit zulässt, mache ich weiter.

Gibt es Dinge in unserem Verein, die du verbessern möchtest?
Eine noch bessere Akzeptanz des Frauenfussballs im Verein, sowie Licht im Holenacker und auf dem Trainingsplatz Brünnen. Ausserdem wäre eine Matchuhr mehr als angebracht.

Kurz und bündig:

YB oder SCB?	SCB
Gemüseteller oder Steak?	Steak
Cola oder Bier?	Cola (und Weisswein)
Berge oder Meer?	Berge (ab und zu ans Meer ist aber auch nicht ohne)
Volkstümliche Musik oder Rock?	Eher Rock
Schach oder Jassen?	Schach (zu einem gelegentlichen Jass sage ich nicht nein)

Hast du eigentlich auch einmal eine schlechte Laune?
Das kommt eher selten vor.

Das vorliegende Heft sieht etwas anders aus……!?
Das ist richtig. Da ein Neudruck des Umschlages anstand, habe ich dem «Brünnenstürmer» ein etwas anderes Gesicht verpasst. Ich hoffe, dass das neue Titelblatt bei den Lesern ankommt.

Welche Eigenschaften weisst Du bei Menschen besonders zu schätzen?
Zuverlässige und ehrliche Leute, die zudem mit Humor ausgestattet sind.

Was unternimmst du an einem sonnigen Tag?
Ich kann mir heute die schönen Tage geradezu auswählen. Da entscheide ich jeweils spontan, von Skifahren bis Baden ist da vieles möglich.
Bei Regenwetter (oder spät in der Nacht) erledige ich vielfach meine Aufgaben für den Verein (dazu gehört natürlich auch der Schachklub, wo ich seit 47 Jahren dem Vorstand angehöre).

Hast Du einen besonderen Wunsch, der bisher nicht in Erfüllung ging?
Ja, Heli-Skiing in Kanada; das Tiefschneefahren habe ich inzwischen aber fast verlernt.

Herzlichen Dank für deinen grossen Einsatz zum Wohle unseres Vereins, für deine aufrichtige Kameradschaft und für deine aufgestellte und gewinnbringende Art!

ROLF
GERBER AG
BERN

ELEKTRO-, TELEFON- UND EDV-INSTALLATIONEN

ROLF GERBER AG BERN
BERCHTOLDSTRASSE 37 | CH-3012 BERN
TELEFON 031 307 76 76 | TELEFAX 031 302 74 62
INFO@ROLFGERBER.CH | ROLFGERBER.CH

IHR BERNER ELEKTRIKER

Schreinerei Innenausbau
A. REIST

Gewinner Jost Hartmann-Preis 2006

A. Reist Schreinerei AG
Winterholzstrasse 81
3018 Bern

Tel. 031 992 16 11
Fax 031 991 44 81

info@schreinereireist.ch
www.schreinereireist.ch

Vereinsadressen

Präsident I Schüpbach Jörg, Schaufelgrabenweg 46a, 3033 Wohlen
Telefon Privat: 031 829 50 63 I Natel: 079 652 42 03 I joerg.schuepbach@bluewin.ch

Vizepräsident I Gerber Markus, Hausmattweg 49, 3019 Bern
Telefon Privat: 031 920 14 08 I Natel: 079 696 26 27 I mmgerber@bluewin.ch

Spiko-Präsident I Pürro Daniel, Normannenstrasse 23, 3018 Bern
Telefon Privat: 031 992 24 67 Natel: 079 302 11 54 I frandan.puerro@bluewin.ch

Spiko-Sekretärin / Protokoll I Geissbühler Priska, Murtenstasse 344, 3027 Bern
Natel: 079 478 78 85 I priska.geissbuehler@vol.be.ch

Finanzchef & Klubredaktor I Walker Bruno, Brünnenstrasse 47a, 3018 Bern
Telefon Privat: 031 991 15 56 I Natel: 079 630 43 51 I bruno.walker@bluewin.ch

Assistent Finanzchef I Di Furia Fabio, Stockhornstrasse 53b, 3125 Toffen
Natel: 079 699 18 34 I difuria@treuhand-stuebi.ch

J+S-Coach I Schüpbach Ursula, Schaufelgrabenweg 46a, 3033 Wohlen
Telefon Privat: 031 829 50 63 I Natel: 078 644 08 05 I uri.schuepbach@bluewin.ch

Junioren-/Frauen-Obmann I Ruprecht Rolf, Stapfenackerstrasse 80, 3018 Bern
Telefon Privat: 031 991 38 63 I Natel: 078 889 97 26 I info@schreinereireist.ch

Mitgliederkassier I Zwahlen Daniel, Wichelackerstrasse 75, 3144 Gasel
Telefon Privat: 031 849 22 95 I Geschäft: 031 326 00 90 I daniel.zwahlen@hispeed.ch

Werbechef I Akcasayar Tunay, Schwarzenburgstrasse 11, 3007 Bern
Natel: 079 416 38 64 I akcasayar@hispeed.ch

Internet I Hosmann Dominik, Hausmatte 8, 3032 Hinterkappelen
Natel: 079 628 47 17 I dhosmann@gmail.com

Donatorenobmann I Ramseier Michael, Oberbottigenstr. 6, 3019 Bern
Telefon Privat: 031 926 32 75 I Natel: 079 218 74 22 I michael.ramseier@fin.be.ch

Klublokal Brünnen I Brönnimann Sonja & Martin, Melchiorstr. 21/15, 3027 Bern
Natel: 079 323 25 60 I Natel Privat: 078 652 25 51

Traineradressen auf der FVBJ-Homepage (FC Bethlehem):
http://www.football.ch/fvbj/de/Fussballverband-Bern-Jura/Verband-FVBJ/Vereine-FVBJ/Verein-FVBJ.aspx/v-1397/

LAMBDA λ AG
DÄMMTECHNIK

Wärme-, Kälte-, Schalldämmungen
in Industrie- + Haustechnik
Kühlraum- + Kühlhausdämmungen
Passiver Brandschutz
Deckenverkleidungen aller Art

LAMBDA Dämmtechnik AG
Freiburgstrasse 390 Telefon 031 991 11 88
3018 Bern Telefax 031 991 60 88

seit 1866

RUGENBRÄU

BIERGENUSS AUS DEM BERNER OBERLAND

Bern-West-Fest 2016

Impressionen vom Festplatz am Bern-West-Fest

Prächtiges Wetter begleitete das traditionelle Bern-West-Fest an allen 3 Tagen im Brünnenpark. Der vom FC Bethlehem organisierte Event lockte viele Besucher aus Nah und Fern nach Bethlehem. Auch der Lunapark profitierte sichtlich vom guten Wetter.

Der Freitagabend stand im Zeichen des Country-Rocks. Im Festzelt stand die **«Valérie Joy Band»** auf der Bühne. Trotz recht kühlen Temperaturen waren die Ränge gut besetzt. Danach gab es ja noch die Möglichkeit, den Abend in der Pfrundscheune ausklingen zu lassen.

Der Samstag präsentierte sich sommerlich, was die Festwirtschaft wie auch die Fussballer (1. Mannschaft; Junioren B, D, E, F) zu schätzen wussten. In den Abendstunden strömten die Gäste in Scharen herbei. Die Grillmeister waren gefordert, denn der Andrang war gewaltig. Kurz nach acht betrat die Kultband **«Schnulze & Schnultze»** die Bühne. Sämtliche Plätze in und neben dem Zelt waren restlos gefüllt. Was nun abging, lässt sich nur schwer in Worte fassen. Der Brünnenpark bebte, die Leute tanzten, klatschten, hopsten und sangen als gebe es kein Morgen mehr. Wer noch nicht genug hatte, konnte anschliessend in die Bar wechseln, wo **DJ Ötzy** (Toni Howald) für gute Stimmung bis in die frühen Morgenstunden sorgte. Sein ausgewogener Sound begeistert jeweils Jung und Alt.

Das in allen Teilen gelungene Fest verlief absolut friedlich. Der familiäre Treffpunkt für Leute aus Bümpliz und Bethlehem schlechthin, Bern-West eben……!!

Schnulze und Schnultze

Das OK bedankt sich bei allen HelferInnen für ihren Einsatz. Der neue Festwirt, **Thomas Zaugg,** bewältigte seine Aufgabe mit Bravour. Ein grosses Dankeschön auch an **Gaby Krattinger** und ihrer Crew, welche dem Verein nicht mal angehören(!)

Ganz speziell erwähnt sei hier **Ueli Amstutz** (auch er kein Mitglied des FCB): Er bewältigt seinen nicht ganz einfachen Job (Reinigungsdienst Toiletten) mit grosser Gewissenhaftigkeit und dies schon seit Jahren. Obwohl die Mahlzeiten den Helfern offeriert werden, bezahlt Ueli sein Essen (und davon ist er nicht abzubringen) aus der eigenen Tasche! Da könnte sich manch einer ein Stück abschneiden…….!!

Valérie Joy Band

Der FC Bethlehem dankt den Sponsoren und Gönnern sowie allen Besuchern ganz herzlich für die Unterstützung. Wir freuen uns jetzt schon auf das BWF 2017 (9.–11. Juni). Auch Schnulze und Schnultze werden wieder dabei sein.

Bruno Walker (OK-Mitglied)

Einige gut gelaunte Spielerinen des Frauenteams

Die Bierwagen-Girls

OK-Präsident Markus Gerber (links) mit Thomas Zaugg (neuer Festwirt)

Festzelt am Bern-West-Fest

Unser bewährter DJ Tönu

Nächtliche Impressionen am Bern-West-Fest

Anweisungen des Trainers während eines Spiels am Turnier.

BRÜNNEN APOTHEKE

Gisella Tschirren-Robbiani
eidg. dipl. Apothekerin

Zentrum Bümpliz
Bümplizstrasse 117
Tel. 031 992 44 34,
Fax 031 992 44 64

Kostenloser Botendienst

HORIZONT
UNABHÄNGIGE ANLAGE, FINANZ UND VERSICHERUNGSTREUHAND

Marco Moser
Makler-Treuhand

Bümplizstrasse 111, CH-3018 Bern
Telefon 031/994 26 00, Fax 031/994 26 01
Natel 079/356 52 87
e-mail: m.moser@horizont-makler.ch
www.horizont-makler.ch

Sponsoren Bern-West-Fest

Der FC Bethlehem dankt folgenden Firmen ganz herzlich für die Unterstützung:

Hauptsponsor / Festpatronat:

westside
bern brünnen

Co-Sponsor:

SPORTXX
MIGROS
Die ganze Welt des Sports

Co-Sponsoren:

Lambda AG, Freiburgstrasse 390, 3018 Bern
Valiant Bank, Bethlehemstrasse 1, 3027 Bern
Mobiliar-Versicherungen, Bümplizstrasse 142, 3018 Bern
Regisol AG, Schwalbenweg 3, 3292 Busswil BE
NTS Klima AG, Murtenstrasse 114, 3202 Frauenkappelen

Sponsoren:

AAS Fugen GmbH, Kramgasse 33, 3011 Bern
Alpinofen AG, Ziegelackerstrasse 11a, 3027 Bern
Bären-Taxi, Weissenbühlweg 6, 3007 Bern
Berner Kantonalbank, Bümplizstrasse 104a, 3018 Bern (Gönner)
Bimo Personal AG, Moserstrasse 20, 3014 Bern
Bruno's Reisen, Maiglöggliweg 14, 3027 Bern
Carrosserie G&G, Freiburgstrasse 583, 3173 Niederwangen
Creadec AG, Abendstrasse 1, 3027 Bern
Dorfmetzgerei Jaun, Dorfstrasse 2, 3176 Neuenegg
Drogerie/Apotheke Gurtner, Bernstrasse 72, 3018 Bern
Druckerei Hofer Bümpliz AG, Wangenstrasse 57, 3018 Bern
Elektro Burkhalter, Eymattstrasse 7, 3027 Bern
Ergodata AG, Würzgrabenstrasse 5, 8048 Zürich
Fambau, Mühledorfstrasse 5, 3018 Bern (Gönner)
Fritz Baur AG, Neubrückstrasse 81, 3012 Bern
Gasthof zum Kreuz, Hauptstrasse 7, 3033 Wohlen b. Bern
Growa, Eymattstrasse 21, 3027 Bern
Helvetia Versicherungen, Länggassstrasse 7, 3001 Bern
Hoppler Isolierungen, Balmfluhstrasse 16, 4515 Oberdorf SO
ISS Facility Services AG, Galgenfeldweg 18, 3006 Bern
Jimmys-Fugen GmbH, Holenackerstrasse 1, 3027 Bern
KPT Versicherung, Tellstrasse 18, 3014 Bern
Leo's Brotegge, Oberdorfstrasse 13, 3053 Münchenbuchsee
Marco Moser, Treuhand, Bümplizstrasse 111, 3018 Bern
melectronics Westside, Gilberte-de-Courgenay-Platz 4, 3027 Bern
Nemrut, Pizzeria, Fellerstrasse 28, 3027 Bern
Reincar AG, Kirchbergstrasse 207, 3400 Burgdorf
Rest. Jäger, Murtenstrasse 221, 3027 Bern
Rickli & Wyss, Eymattstrasse 5, 3027 Bern
Rolf Gerber AG, Berchtoldstrasse 37, 3012 Bern
Rugenbräu AG, Wagnerenstrasse 40, 3800 Interlaken
Schönisol AG, Gewerbestrasse 15 Lätti, 3053 Münchenbuchsee
A. Reist Schreinerei AG, Winterholzstrasse 81, 3018 Bern
Swiss Life AG, Bottigenstrasse 9, 3018 Bern
TOP Events Bern AG, Ostermundigenstrasse 103, 3006 Bern
Urs Roth gfag, Grubenstrasse 107, 3322 Schönbühl
Walter Lustenberger AG, Weissensteinstrasse 4, 3000 Bern 5
Walther Müller Glasbau AG, Normannenstrasse 16, 3018 Bern
W. Blunier AG, Honda-Garage, Wangenstrasse 118, 3018 Bern
Workpoint AG, Job Agency, Buchserstrasse 12, 5001 Aarau

Bericht Werbechef

Wir konnten den Vertrag für das Hauptsponsoring mit der Migros um ein Jahr erneuern! Vielen Dank!
Die einzige Veränderung die uns betrifft, ist die Bezeichnung des Hauptsponsors. Neu werden wir mit dem **Westside Logo** als Hauptsponsor und **Sportxx** als Co-Sponsor werben.

Ich möchte hier mal die Leistungen aufzeigen, welche die Migros jährlich erbringt:
– Hauptsponsoring Trikots
– Festpatronat Bern-West-Fest
– Patronatsunterstützung und Preise am Frauen-Hallenturnier des FC Bethlehems im November
– Spezial-Konditionen für die Vereinsbekleidung

Dies ist heute nicht mehr selbstverständlich.
Wir bedanken uns bei unserem **Hauptsponsor Westside und Co-Sponsor Sportxx / Migros** recht herzlich für die gute Zusammenarbeit. Aus unserer Sicht ist die langjährige Partnerschaft eine ganz wichtige Unterstützung für unsere sozialen Aufgaben, die wir wahrnehmen. Besten Dank!
Auch möchten wir uns bei der **Migros und Lorenz Feller** für die hervorragende Zusammenarbeit in den letzten 6 Jahren und die tolle Unterstützung bedanken. Wir freuen uns auf die neuen Ansprechpartner bei der Migros!
Speziell danken möchte ich den Inserenten im Kluborgan sowie den Sponsoren für das Bern-West-Fest, welche uns Jahr für Jahr unterstützen.

Merci Euch allen! Tunay Akçasayar (Werbechef)

Wo man zusammen einfach mehr erreicht.
Wir sind einfach Bank.
Valiant Bank AG, Bern Bethlehem,
Bethlehemstrasse 1, 3027 Bern, Tel. 031 998 30 30
VALIANT
WERTE, DIE SIE WEITERBRINGEN

Weisch no...

40 Jahre – 19.06.04 Frauen Ehemalige

40 Jahre – 19.06.04 Frauen aktuell

Regeländerungen

Ab der kommenden Saison werden nicht weniger als 15 neue Regeln ihre Gültigkeit haben. Die Vereine wurden dementsprechend orientiert.
Ein paar wichtige Änderungen seien nachstehend aufgeführt:

Anstoss:
Der Ball ist beim Anstoss im Spiel, wenn er gespielt wurde und sich in irgendeine Richtung klar bewegt hat.

Einwurf:
Wird der einwerfende Spieler unfair gestört (inkl. durch das Nichteinhalten der Mindestdistanz von 2 m), so ist eine Verwarnung auszusprechen und wenn der Einwurf bereits ausgeführt wurde das Spiel mit einem Freistoss indirekt aufzunehmen.

Offside:
Hände und Arme sind sowohl bei den Spielern als auch beim Torhüter betreffend Abseitsstellung nicht relevant. Der Ort der Spielaufnahme nach einem Abseitsentscheid ist dort, wo sich der Verstoss ereignet hat.

Doppelbestrafung:
Wird mit einem Handspiel ein Tor oder eine klare Torchance verhindert, so ist der fehlbare Spieler vom Spiel auszuschliessen. Verhindert ein Spieler im eigenen Strafraum mit einem Foulspiel ein Tor oder eine klare Torchance, so ist er zu verwarnen. In folgenden Situationen ist der Spieler auszuschliessen:
– Das Foulspiel besteht aus einem Halten, Stossen oder Ziehen.
– Der Spieler versucht nicht, den Ball zu spielen, oder hat keine Möglichkeit, den Ball zu spielen.
– Das Vergehen ist derart grob, dass der Spieler unabhängig vom Tatort ausgeschlossen werden muss (z.B. grobes Foulspiel).

republica

MAL EHRLICH, UNSER SHOPPING- UND ERLEBNIS-CENTER IST 14 FUSSBALLFELDER GROSS.

Bunt wie das Leben

westside
bern brünnen

Bericht 1. Mannschaft

Die letzte Saison war, um es mal in den Worten von YB zu sagen, eine Übergangssaison. Eine sehr durchzogene Spielzeit ohne Konstanz, daraus resultierte ein 7. Schlussrang. Diesen möchten wir schnell vergessen und uns auf die Zukunft fokussieren.

Das Kader bleibt mehrheitlich zusammen. Zusätzlich haben wir im Trainerstaff mit Marco Lazzaretti unseren Assistenten – nach 2-jährigem Engagement beim FC Bern – wieder zurück.
In dieser Saison versuchen wir mit neuen Elementen die Mentalität und den Teamgeist zu fördern.

Das hat bis jetzt nicht schlecht geklappt. In der ersten Cup-Runde konnten wir den oberklassigen Drittligisten FC Sternenberg 3:2 bezwingen. Mit Worb gastierte in der 2. Runde ein weiterer Drittligist auf dem Brünnen. Trotz gutem Spiel schieden wir mit 1:3 aus dem Cup. Für uns waren dies aber wichtige Tests für die bevorstehende Meisterschaft.

Wir haben ein grosses Kader und dank der Neugründung der 2. Mannschaft gibt es nun wieder die Möglichkeit, die überzähligen Spieler in der 5. Liga laufen zu lassen. In mittelfristiger Zukunft sollen die jüngeren, talentierten Spieler der 2. Mannschaft langsam an die 1. Mannschaft herangeführt werden.

Die bisherige Zusammenarbeit verläuft sehr gut und wird weiter intensiviert. Ich hoffe auf eine erfolgreiche Zukunft für beide Mannschaften.

Besten Dank für die zahlreiche Unterstützung.

Ein grosses Merci viumau geht an:
– **Sonja und Martin Brönnimann** für die tadellose Verpflegung jeden Donnerstag sowie an den Heimspielen
– **Daniel Pürro** für die gute Zusammenarbeit
– Den **Donatoren** für das Apéro beim 1. Heimspiel
– Dem Verein für den Zustupf an das Trainingslager
– Dem Platzwart **Jean-Marie «Johnny Banana» Faber** für die gute Zusammenarbeit.

Tunay Akçasayar (Trainer 1. Mannschaft)

Restaurant Tscharnergut

Öffnungszeiten:	Montag - Samstag	08.00 Uhr bis 23.30 Uhr
	Sonntag	Ruhetag

Für Bankette & Feste öffnen wir das Restaurant auch am Sonntag.
Fragen Sie uns an

Lokalitäten:	Restaurant	120 Personen
	Saal	140 Personen Mit Beamer, Mikrofon, W-Lan
	Bar	10 Personen
	Terrasse	80 Personen
	Kegelbahn	25 Personen

Das Tscharnergut-Team freut sich auf Ihren Besuch

Restaurant Tscharnergut
Waldmannstrasse 21
3027 Bern

Tel.: 031 992 38 00
www.restauranttscharnergut.ch
Info@restauranttscharnergut.ch

Wir stellen vor

Name, Vorname:	**Roggli René**
Geburtsdatum:	31.10.1972
Geburtsort:	Bern
Beruf:	Hausdienstleiter Gewerblich Industrielle Berufsschule Bern
Zivilstand, Kinder:	verheiratet / Anja und Lena
Beim FC Bethlehem seit:	28.05.1993
Funktionen:	Trainer 4. Liga Frauen
Frühere Vereine:	FC Länggasse
Trainer-Diplom:	Kifu, ab Oktober C-Diplom
Lieblingsessen:	ä guetä bitz Fleisch
Lieblingsgetränk:	Orange
Lieblingsmusik / Interpreten:	Je nach Lust und Laune
Hobbys (ausser FC Bethlehem):	BSC YB / Sport allgemein
Lebensmotto:	Jeden Tag nehmen wie er kommt

Wir haben René noch ein paar Fragen gestellt:

Wie bist Du zum FC Bethlehem gestossen?
René: Durch eine Wette im Ausgang

Erzähle uns doch bitte Deinen Werdegang als Fussballer und als Trainer/Funktionär beim FC Bethlehem.
28.05.1993 5.Liga / 4. Liga Saison 1993 danach Aufstieg in die 3.Liga Juniorinnen D – Juniorinnen B, jetzt Trainer der Frauen 4. Liga

Du bist nun Trainer des 4. Liga Frauenteams. Was erwartest Du von dieser ersten Saison?
Da wir ein kleines Kader haben, haben Bruno und ich keine grossen Erwartungen. Da eigentlich alle Spielerinnen noch nie in einer Liga gespielt haben, probieren wir das Beste.

Was gefällt Dir bei Bethlehem besonders und was weniger?
Eigentlich habe ich nichts Negatives, der Verein ist wie eine grosse Familie.

Welche Eigenschaften weisst Du bei Menschen besonders zu schätzen?
Ehrlichkeit

Hast Du einen besonderen Wunsch, der bisher nicht in Erfüllung ging?
Eine Rundreise in Asien

René, besten Dank. Wir wünschen Dir und Deinem Assistenten einen gelungenen Start in das 4. Liga-Abenteuer.

Weisch no...

Boccia-Turnier 2003 auf dem alten Parkplatz Brünnen (damals konnte man beim Sportplatz noch parkieren!). Auch dieses Jahr findet das beliebte Bocciaturnier beim Klubhaus statt (18. September 2016).

Voranzeige

Frauen-Hallenturnier in Schüpfen (FC Bethlehem-Cup)

Am 19./20. November 2016 treffen sich in Schüpfen rund 300 Fussballerinnen aus diversen Kantonen zur fünften Austragung des Hallenturniers. Im Namen des FC Bethlehem und der Gemeinde Schüpfen möchte ich Sie herzlich willkommen heissen! Der FC Bethlehem führt diesen Cup zum zweiten Mal durch. Während zwei Tagen werden die 30 Frauenmannschaften in Schüpfen ihr fussballerisches Talent unter Beweis stellen und um den Turniersieg kämpfen. Der FC Walperswil, FC Lerchenfeld und der FC Ostermundigen, die Sieger der letztjährigen Austragung, dürften alles daran setzen, den Titel zu verteidigen. Die anderen Mannschaften, von denen einige Vereine zum ersten Mal am Turnier teilnehmen, werden versuchen genau dies zu verhindern und die Trophäe zu ergattern. Der FC Bethlehem-Cup findet dank der Mitwirkung vieler Freiwilligen bereits zum 5. Mal statt (vormals Hirschen-Cup). Ich danke den Mitgliedern des Organisationskomitees und allen Helferinnen und Helfern für den engagierten Einsatz. Ein besonderer Dank gilt den Sponsoren, die den Grossanlass sowohl finanziell als auch ideell unterstützen. Ich hoffe, dass viele Zuschauerinnen und Zuschauer in die schöne Dreifachturnhalle kommen und für eine würdige Stimmung sorgen. Ich freue mich jetzt schon auf spannende und faire Fussballspiele. Den jungen Fussballerinnen, den Funktionären und allen Gästen wünsche ich erfolgreiche Spiele, viele schöne Begegnungen und einen angenehmen Aufenthalt in Schüpfen.

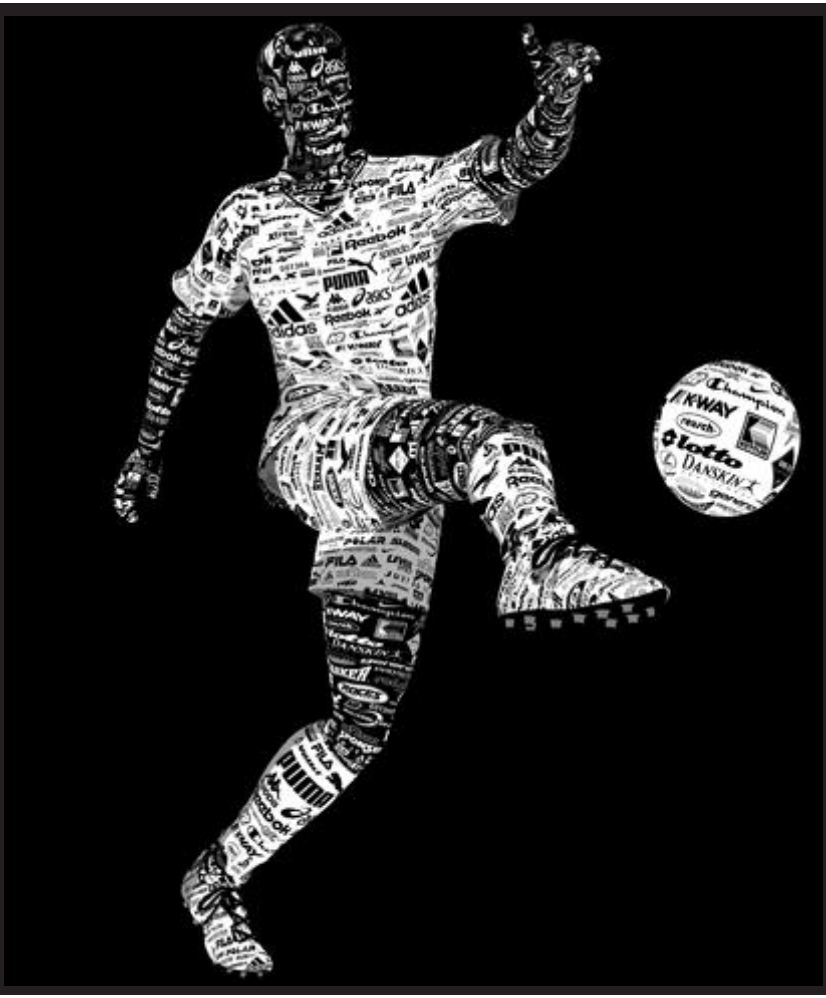
Thomas Zaugg (OK Präsident)

Nationales Frauenfussball Hallen-Turnier

Dreifachturnhalle 3054 Schüpfen

Samstag:	**19.11.2016 09.00-16.00 Uhr**	**Juniorinnen C + B**
Samstag:	**19.11.2016 17.00-24.00 Uhr**	**Frauen 1.+2. Liga**
Sonntag:	**20.11.2016 09.00-16.00 Uhr**	**Frauen 3.+4. Liga**

Immer am Puls.



Bern Brünnen – Westside
Bern – Marktgasse
Brugg – Neumarkt
Brügg – Centre Brügg
Buchs – Wynecenter
Langendorf – Ladedorf
Langenthal – MParc
Oftringen – OBI Fachmarktcenter
Schönbühl – Shoppyland
Spreitenbach – Tivoli
Thun – Zentrum Oberland

www.sportxx.ch

SPORTXX MIGROS

Die ganze Welt des Sports

Die Frauenteams

Das neue 4. Liga Frauenteam beim Saisonstart

Startsieg der 3. Liga Frauen gegen Interlaken (5:2)

Junioren Da

Das Junioren-Da-Team auf der Spielerbank in der Stockhorn-Arena, Thun

Nach einer erfolgreichen Vorrunde sind wir in der Rückrunde der Saison 15/16 in eine deutlich stärkere Gruppe eingeteilt worden. Viele Mannschaften waren im Schnitt fast ein Jahr älter als wir. Das hat sich dann auch auf dem Platz gezeigt. Gegen körperlich überlegene Teams taten wir uns schwer und mussten oft als Verlierer vom Platz. Dann kam zwischendurch auch noch etwas Pech dazu. Nichts desto trotz konnten wir auch ein paar Spiele gewinnen.

Im April haben wir wieder 4 Tage im Trainingslager an der Lenk verbracht. Ein grosser Teil der Mannschaft hat teilgenommen und alle hatten sehr viel Spass. Im Namen des ganzen Teams möchten wir René Roggli für die Organisation des Lagers und Stefan Aegerter für die Organisation der Olympiade noch einmal herzlich danken. Das war super!

Gegen Ende der Rückrunde sind noch ein paar Spieler von den Junioren C zu uns gestossen, die vom Jahrgang her noch bei den D-Junioren spielen durften. Diese Spieler haben sich sehr gut integriert und zum Teil recht viel Tempo in unser Spiel gebracht. Davon konnten alle profitieren.
In den Sommerferien haben wir nach zwei Wochen Pause am 19. Juli bereits wieder das Training aufgenommen. Die Stimmung bei den Trainings war je-

Da-Team beim Einlaufen in der Stockhorn-Arena

weils sehr gut. Zum Teil haben wir gemeinsam mit dem Db trainiert. Mit dieser Mannschaft pflegen wir eine gute Zusammenarbeit. Der zweiten Saison bei den D-Junioren schauen wir mit Spannung entgegen. Wir sind erneut in einer starken Gruppe eingeteilt, werden nun aber höchstens gegen gleichaltrige Mannschaften spielen. Einfach wird es trotzdem nicht werden. Gespannt sind wir auch auf den neuen Spielmodus mit 3 x 25 Minuten Spielzeit und Auswechslungen nur noch in der Drittelspause.

Allen Eltern, welche ihre Kinder zuverlässig ins Training schicken oder begleiten, die Spiele schauen kommen und uns ihr Vertrauen schenken, danken wir ganz herzlich. Eure Unterstützung ist sehr wichtig! Ebenso danken wir allen Verantwortlichen des FC Bethlehem, die uns das Fussballspielen überhaupt erst ermöglichen. Euch D-Juniorinnen und Junioren möchten wir ermuntern, weiterhin mit viel Einsatz, Leidenschaft und Freude zu trainieren und zu spielen. Nehmt die neuen Herausforderungen an! Wenn sich die Gelegenheit ergibt, möchten wir die Chance unbedingt packen, uns für die Rückrunde für die 1. Stärkeklasse aufzudrängen.

Martin Reist und Willy Iseli

Das Junioren-Da-Team beim Einlaufen während des Bern-West-Festes.

TSCHARNERGUT APOTHEKE

Damit Sie am Ball bleiben.

→ Persönliche und kompetente Beratung über Gesundheit, Ernährung und Kosmetik

→ Gratis-Hauslieferdienst

→ Über 6000 Artikel am Lager

Fellerstrasse 28 / PF 211 ● Tel 031 992 45 49 ● Fax 031 994 21 35 ● tscharnergut.apotheke@bluewin.ch

«Vertrauen kann sich nur entwickeln. Die Zeit nehme ich mir für Sie.»

Andreas Geiser, Versicherungs- und Vorsorgeberater
M 079 314 21 22

Ganz einfach. Fragen Sie uns.

Helvetia Versicherungen
Generalagentur Bern
Länggassstrasse 7, 3001 Bern
T 058 280 74 11, F 058 280 74 00
andreas.geiser@helvetia.ch
www.helvetia.ch

helvetia

Junioren Db

Die Db-Junioren erwartungsfroh vor einem Spiel

Das Ea hat die Frühlingssaison 2016 erfolgreich in der 1. Stärkeklasse abgeschlossen. Es hat, abgesehen von zwei, alle Turniere gewonnen. Dieser Erfolg ist dem stetigen Einsatz und Willen der Spieler und Spielerinnen zu verdanken. Weiterer Dank geht auch an Urs Hofer, welcher diese Mannschaft ab den F-Junioren trainiert und aufgebaut hat. Auch den Eltern möchte ich danken für die stetige Unterstützung und für die gute Stimmung im Team.

Für die neue Saison wird uns leider Urs Hofer nicht mehr zur Verfügung stehen. Auch haben sich vier Spieler vom Club verabschiedet. Wir wünschen ihnen dabei alles Gute und viel Erfolg auf ihrem fussballerischen Weg.
Die neue Saison hat bereits angefangen. Tom Bucher und ich haben das Team als Co-Trainer im Db übernommen. Vorerst gilt es, das 17-köpfige Team neu zu formieren und es auf das 9 gegen 9 vorzubereiten. Wir haben uns als Halbjahresziel das Fördern des Teamgeistes und eine Platzierung in der vorderen Tabellenhälfte gesetzt.

Tom und ich freuen uns auf diese Herausforderung und hoffen auf eine erfolgreiche Saison.

Sandro Cibien

Wirtschaft Mühle

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

W. Trösch
Riedbach
Telefon 926 10 14

G&G
CARROSSERIE
SPRITZWERK

NIEDERWANGEN · 031 980 20 80 · WWW.GUGAG.CH

HONDA
Honda Center Bern
www.autoblunier.ch

Wenn Qualität gewinnt ...
Honda Center Bern, W. Blunier AG

Junioren E

Die E-Junioren mit den Trainern Monika Zurbrügg und Juraj Tokos

Als ich mich um die Trainerposition beim FC Bethlehem interessiert habe, bekam ich die Möglichkeit, Fa-Junioren zu trainieren. Zum Team bin ich im Frühling 2016 als Assistent gekommen. Für mich ist es das erste Amt als Trainer. Nach dem ersten Training habe ich festgestellt, dass diese Manschaft sehr talentiert ist. Während der Frühlingsturniere haben wir glanzvolle Ergebnisse erreicht. In der ersten Stärkeklasse haben wir immer den ersten oder zweiten Platz besetzt. Nach der Saison hat Enzo Munia wegen Arbeitsgründen die Mannschaft verlassen. Das Team habe ich mit Monika Zurbrügg übernommen.

Dieses Jahr erwarten uns grosse Herausforderungen. Fast die ganze Manschaft ist von den F-Junioren zu den E-Junioren aufgestiegen. Durch die Ferien haben wir Trainingspause gehabt. Momentan trainieren wir zweimal in der Woche. Wir wollen uns als Team weiter verbessern. Alle sind schon voller Erwartung auf die erste Saison mit den E-Junioren.

Ein spezielles Dankeschön geht an Enzo Munia, der das Team auf menschlicher und sportlicher Seite perfekt vorbereitet hat.

Vielen Dank auch an alle Eltern und Kollegen, die uns bei Bedarf unterstützen.

Mit sportlichen Grüssen Juraj Tokos (Trainer E-Junioren)

Junioren Fb

Mit grosser Freude starteten wir in die Saison als Fd.

Sämtliche Spieler waren vom Jahrgang her noch Fussballschüler und daher in den ersten Turnieren ziemlich unterlegen. Mit guten Trainings und tollem Einsatz der Kinder konnten wir uns Schritt für Schritt verbessern. Letztendlich konnten wir sogar das letzte Turnier in Münsingen gewinnen. Die Freude bei den Kinder, Trainern und Eltern war gross und das wurde natürlich gefeiert.

Nun starten wir die neue Saison als Fb, wir freuen uns jetzt schon auf spannende Turniere und tolle Trainings mit den Kindern.

An dieser Stelle möchten wir allen Eltern danken für den Fahrdienst und die Unterstützung an den Turnieren.

Mit sportlichen Grüssen
Pascal Fiechter, Rico Hess, Besim Canolli